



## Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Kultur und Sport  
(LABOE/BSKS/01/2022) vom 30.03.2022

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Frau Claudia Bern

#### Bürgermeister/in

Herr Heiko Voß

#### Mitglieder

Frau Susanne Bartels

Herr Helge Cornehl

Frau Margret Diekötter

Herr Uwe Dierck

Frau Sigrun Hey

Herr Michael Meggle

Frau Silveli Müller

Herr Christian Rasmussen

Vertreter für Günter Petrowski

Herr Hans-Asmus Wulff

#### Protokollführer/in

Frau Britta Schmidt

### Abwesend:

#### Mitglieder

Frau Annette Kleinfeld

fehlt entschuldigt

Herr Günter Petrowski

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 20:51 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der  
Grundschule (Cafeteria)

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Kultur und Sport vom 14.12.2021 und Bekanntgabe

der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

6. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Stoschplatz - Sachstand und Weiterentwicklung - Antrag der CDU Fraktion
9. Situation der Flüchtlinge aus der Ukraine
10. Aufklärung über soziale Fördermöglichkeiten - Antrag der SPD Fraktion
11. Bekanntgaben und Anfragen

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

#### **TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Herr Rasmussen wird von der Vorsitzenden Frau Bern als neues bürgerliches Mitglied vereidigt.

Er wird die Sitzung zu TOP 14 verlassen, da er in der Angelegenheit befangen ist.

#### **TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Die Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

#### **Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen:10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen:0	Befangen: 0

#### **TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Fragen der Einwohner.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Kultur und Sport vom 14.12.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Es wurde angemerkt, dass bei der Sitzung am 14.12.2021 Herr Kai Rönnau als Vertreter für Hans Asmus Wulff anwesend war. Dies wurde im Protokoll versehentlich nicht notiert.

**TO-Punkt 6: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden**

Frau Bern teilt mit, dass zur nächsten Sitzung des BSKS Frau Biermann vom Jugendzentrum eingeladen werden soll, um über die Nutzung bzw. Besucherzahlen des Jugendzentrums zu berichten. Des Weiteren hätte der Ausschuss gerne Informationen ob bereits Jugendliche aus der Ukraine das Jugendzentrum nutzen.

Vor der nächsten Sitzung des BSKS soll die OGTS besucht und besichtigt werden.

**TO-Punkt 7: Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Voß teilt folgendes mit:

- In den Räumen des Jugendzentrums sollen demnächst Deutschkurse für ukrainische Geflüchtete angeboten werden.
- Im Jugendzentrum findet ein Osterprogramm für die Kinder und Jugendlichen statt. Kürze komplett fertiggestellt sein.
- Die Kieler Volksbank hat eine Spende für ein zusätzliches Spielgerät auf der Schulwiese zugesagt.
- Digitale Tafeln für die Grundschule werden nach den Osterferien komplett installiert sein
- Die alten Tafeln der Schule sollen Vereinen und Institutionen angeboten werden.
- Der Digitalpakt ist mit diesen Maßnahmen abgeschlossen.

**TO-Punkt 8: Stoschplatz - Sachstand und Weiterentwicklung - Antrag der CDU Fraktion**

Frau Diekötter erläutert den Antrag der CDU zum Stoschplatz.

Herr Voß teilt hierzu mit, dass die Arbeiten auf dem Stoschplatz beauftragt wurden und nach den Osterferien in der 17.KW beginnen sollen.

Die beauftragten Ausbesserungen sollen für die nächsten 3-5 Jahre haltbar sein.

Herr Voß gibt eine kurze Erklärung zu den Kosten der Arbeiten ab.

Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt eingestellt.

Die CDU zieht Ihren Antrag zurück.

Demnächst soll ein Gespräch mit allen Nutzern bezüglich des Stoschplatzes stattfinden. Es sollen Vorschläge zur Nutzung gemacht werden um ggf. förderfähige Maßnahme beantragen zu können.

Sitzungsunterbrechung von 19:21 Uhr bis 19:23 Uhr

## **TO-Punkt 9: Situation der Flüchtlinge aus der Ukraine**

Frau Bern erläutert den Werdegang der Flüchtlinge aus der Ukraine seit dem 25.02.2022. Im Rathaus Laboe ist zwischenzeitlich eine Kleiderkammer eingerichtet und eine Spendenaktion für Lebensmittelgutscheine u. ä. ist entstanden. Sie bedankt sich für die große Unterstützung bei allen Helfer\*innen/Spender\*innen.

Es leben derzeit 193 Ukrainer\*innen im Amtsbereich. Hiervon sind 181 Ukrainer\*innen nach Kriegsausbruch zugezogen; 34 Personen sind in Laboe gemeldet. Es wird vermutet, dass noch weitere Personen bei Familienangehörigen untergekommen sind und sich bisher nicht beim Amt gemeldet haben. Überwiegend handelt es sich bei den Geflüchteten um Kinder, Jugendliche, Mütter und Großmütter.

Frau Bartels teilt mit, dass sie selbst, Frau Bern und Herr Rönnau federführend für die Flüchtlingshilfe als Ansprechpartner tätig sind. Sie bedankt sich für die große Hilfsbereitschaft, die Teilnahme an der Friedensdemo und die großzügigen Spenden bei den Einwohner\*innen sowie für Benefizveranstaltungen der Vereine und der Schule. Die Kleiderkammer hat derzeit keine Kapazitäten mehr für weitere Kleiderspenden. Es gibt vorerst einen Annahme-Stopp. Sie bittet ebenfalls darum, keine Taschen mit Kleiderspenden vor die Rath austür zu stellen

Die Flüchtlingshilfe versorgt die Flüchtlinge bei Ankunft mit Grundausstattungen wie Kleidung und Einzelhandelsgutscheinen für Lebensmittel und Hygieneartikel. und unterstützt unter anderem bei Anmeldungen der Ukrainer beim Amt Probstei, Schulanmeldungen sowie Anmeldungen zu Deutschkursen. Es gibt Vernetzungen mit Unterstützern über Facebook und Instagram. Deutschkurse sind im Jugendzentrum, der Familienbildungsstätte und der Kreisvolkshochschule geplant und sollen demnächst an den Start gehen. Weiterhin ist ein Sommerfest geplant. Ein erstes Treffen hierzu hat bereits stattgefunden. Dieses soll für alle Flüchtlinge im Einzugsbereich stattfinden. Das Angebot der Kleiderkammer soll auch für andere Bedürftige bereit stehen. Eine große Herausforderung ist es Wohnraum für die Ukrainischen Flüchtlinge zu finden. Nach Lösungen wird gesucht.

Bürgermeister Voß bedankt sich für die Arbeit der Flüchtlingshilfe und informiert, dass der Kreis Plön 380 Unterkunfts-Plätze in der Jugendherberge Schönberg zur Verfügung stellt und das Amt Probstei Plätze im Jugendhof Kalifornien und im Ostseeheim Stein angemietet hat. Weiterhin gibt es auch Wohnraum, der von Privatpersonen angeboten wird.

Herr Meggle berichtet in der Angelegenheit von der letzten Bürgervorsteher-Runde im Kreis Plön. Er regt an, bezüglich der Kleiderkammer ggf. auch die Räume am Börn (ehem. Hafengebörse) mit in die Planung einzubeziehen. Dies wird von Frau Bern aufgrund der abgelegenen Lage als ungünstig angesehen.

Es wird angeregt das die Fraktionen sich die Räumlichkeiten am Börn vor der nächsten Gemeindevertreterversammlung ansehen und sich einen Eindruck über den Zustand zu verschaffen.

**TO-Punkt 10: Aufklärung über soziale Fördermöglichkeiten - Antrag der SPD Fraktion**

Herr Cornehl erläutert die Vorlage zum Erstellen eines Flyers.

Es wird darüber angeregt diskutiert und es gibt Einvernehmen darüber, dass der Flyer auf jeden Fall in Angriff genommen werden sollte.

Der Flyer soll in einfacher Sprache und auf jeden Fall auch online verfügbar sein.

Bürgermeister Voß ist der Meinung, dass der Flyer erstellt werden sollte, dies sei aber nicht so kurzfristig wie gewünscht umsetzbar.

Sitzungsunterbrechung 20:07 Uhr bis 20:10 Uhr

**Beschluss:**

Es wird der Gemeindevertretung von Laboe empfohlen, den Bürgermeister zu beauftragen:

1. Den Informationsflyer der Gemeinde von 2013 zu aktualisieren und ggf. zu ergänzen
2. Den Text des Flyers in einfache, leichte Sprache „übersetzen“ zu lassen.
3. Ein ansprechendes und das Verständnis fördernde Design professionell erarbeiten zu lassen
4. Verbreitungswege und-Intervalle für die Inhalte des Flyers vorzuschlagen.
5. Dem Ausschuss vorab den Textvorschlag zu 1. und des Designs zu 3. zur Kommentierung schnellstmöglich vorzulegen und schließlich nach Vorliegen von 1.- 4. Dem Ausschuss die Entwürfe zur Beratung und Beschluss so schnell wie möglich vorzulegen

Stimmberechtigte:10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen**

Keine

Ende öffentlicher Teils 20.12 Uhr.

Claudia Bern  
- Ausschussvorsitzende-

Name  
- Protokollführer -

gesehen:  
Heiko Voß  
- Bürgermeister -

gesehen:  
Sönke Körber  
- Amtsdirektor -